



Pressemitteilung 16.05.2021

Die Mischung macht's! Grüne setzen bei Kommunalwahl inhaltlich und personell auf Vielfalt

Insgesamt 17 Neustädter Grüne kandidieren am 12. September für den Stadtrat und die Ortsräte. „Da sind, wenn man so sagen darf, einige alte Hasen, aber auch viele neue Mitglieder dabei“, freuen sich die Vorstandssprecher*innen Marie Zoey Wolters und Charly Schatz-Wanek. „Unsere bunte Mischung aus verschiedenen Altersgruppen und mit einem hohen Frauenanteil spricht dafür, dass wir neben bewährten Schwerpunkten auch viele frische Akzente setzen wollen.“ So spielen Klima- und Umweltschutz-Themen weiterhin eine herausragende Rolle. „Das jüngste Urteil des Bundesverfassungsgerichts macht deutlich, dass Abwarten keine Option mehr ist. Erfolgreiche Forderungen wie die Anstellung einer Klimaschutzmanagerin zeigen aber auch, wie viele Veränderungen auf kommunaler Ebene möglich sind“, betont der Fraktionsvorsitzende Manfred Lindenmann. Er tritt gemeinsam mit Anja Sternbeck und Godehard Kass zur Wiederwahl im Stadtrat an. Die stellvertretende Bürgermeisterin und Stadt- und Ortsrätin Ute Lamla wird sich ganz auf die Arbeit in der Region konzentrieren. Sie ist designierte Spitzenkandidatin der Neustädter und Wunstorfer Grünen für die Regionsversammlung.

Viele neue Kandidat*innen bringen Kompetenzen aus dem Gesundheitswesen, dem Kulturbereich oder der Sozialpolitik mit. So will sich Schulsozialarbeiterin Jasmina Cortese, Platz 1 auf Liste 1, vor allem um junge Menschen in Neustadt kümmern. „Unser Umgang mit der Corona-Krise ist für Kinder und Jugendliche lebensentscheidend. Wir müssen deshalb jetzt dafür sorgen, dass alle von der Kita bis zur Ausbildung beziehungsweise dem Studium angemessen begleitet werden.“ Ganz konkret planen die Grünen zum Beispiel den Ausbau des Jugendhauses sowie Sportförderprogramme etwa im Schwimmbereich.

Weitere Schwerpunkte des Grünen Wahlprogramms sind Mobilitäts- und Digitalisierungsfragen sowie der Bereich Bauen und Wohnen. Dabei werden alle Stadtteile miteinbezogen. „Uns ist bewusst, dass sich vor allem Menschen im ländlichen Raum fragen, wie grüne Politik sozial gerecht gestaltet werden kann“, erklärt Robert Glasnek. Der Architekt wohnt in Mariensee und kandidiert erstmals für Stadt- und Ortsrat. „Wir setzen uns dafür ein, gemeinsam mit allen Bürger*innen eine nachhaltige Siedlungspolitik zu gestalten. Vor allem im Bereich der erneuerbaren Energien sehen wir die Notwendigkeit, dass Klimaschutz und wirtschaftliches Handeln Hand in Hand gehen.“

Die Wahl der Grünen Kandidat*innen für Neustadt fand am 08. Mai digital statt und wurde am 15.05.21 durch eine Urnenwahl formal bestätigt. Das Grüne Wahlprogramm wird voraussichtlich am 19.05.21 verabschiedet. Die einzelnen Listenplätze für den Stadtrat und die Ortsräte sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Neustadt, am 16.05.2021

Maria Sinnemann

Mitglied im Vorstand der Grünen Neustadt am Rübenberge

<https://gruene-nrue.de/>

<https://www.facebook.com/gruenenrue>

https://www.instagram.com/gruene_nrue/

	Stadtrat		
	Liste 1	Liste 2	
	in Kernstadt, Bordenau und Poggenhagen	in den übrigen Ortschaften	
Platz 1	Jasmina Cortese	Manfred Lindenmann	
Platz 2	Anja Sternbeck	Maria Sinnemann	
Platz 3	Marie Zoey Wolters	Vanessa Kretschmer	
Platz 4	Hera-Johanna Nielsen	Sandra Häntsch-Marx	
Platz 5	Jürgen Gerisch	Robert Glasnek	
Platz 6	Andreas Plötz	Holger Marx	
Platz 7	Steffen Schlakat	Godehard Kass	
	Ortsräte		
	Kernstadt	Otternhagen	Mariensee
Platz 1	Marie Zoey Wolters	Jürgen Gerisch	Robert Glasnek
Platz 2	Jasmina Cortese	Sven Fachmann	Sandra Häntsch-Marx
Platz 3	Anja Sternbeck		Holger Marx
Platz 4	Hera-Johanna Nielsen		
Platz 5	Vanessa Kretschmer		
	Schneeren	Eilvese	
Platz 1	Godehard Kass	Simon Kort	
Platz 2	Charly Schatz-Wanek		



Stadt- und Ortsrats-Kandidat Holger Marx bei der Urnenwahl am 15.05.2021 auf dem Schützenplatz (Bild: Sinnemann)